

(Download) Das Haus der Tänzerin: Roman

Das Haus der Tänzerin: Roman

Von Kate Lord Brown

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #92026 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-07-16 Erscheinungsdatum: 2013-07-16 File Name: B00ANMGYVO | File size: 43.Mb

Von Kate Lord Brown : Das Haus der Tänzerin: Roman before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Das Haus der Tänzerin: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lustige Stilblüte Von Gerhard Braun Ich möchte in diesem Zusammenhang auf eine lustige Stilblüte hinweisen. Auf Seite 385 des Romans steht Folgendes: "Emma kmpfte sich in einen weiten grauen Pullover und spröhte sich 'Chrie Farouche' auf ihre

Brste. Gerade, als sie sich damit durch die Haare fuhr, klingelte ihr Mobiltelefon." Wenn man "Brste" durch "Brste" ersetzt, bekommt das Ganze einen Sinn. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes Buch mit kleinen Schwächen Von Karlheinz Das Buch wird von zwei separaten Handlungssträngen durchzogen, die sich im Laufe des Buches immer mehr annähern. Der erste der Handlungsstränge beginnt im Jahre 1939 im spanischen Bürgerkrieg. Vielleicht bilde ich es mir ein, aber selbst der Schreibstil ist dabei ein wenig anders und harmonisiert besonders mit dem Jahre 1939. Hier wird zuerst anschaulich auf den Krieg und die Unmenschlichkeit des Ganzen eingegangen. Der zweite Handlungsstrang spielt im Jahr 2001 rund um die Anschläge auf das World Trade Center. Emma Temple verliert hierbei ihren Exfreund, von dem sie schwanger ist. Sie möchte sich in Spanien eine Zukunft aufbauen und zieht sich in das von ihrer verstorbenen Mutter gekaufte Haus in Valencia zurück. Dort wird sie dann mit ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert. Der Schreibstil kommt mir insoweit ein wenig klischeehaft vor, dennoch angenehm zu lesen. Die Handlung ist ineinander verwoben und wird immer deutlicher. Am Anfang sind die Handlungsstränge weit voneinander entfernt, vor allem der Handlungsstrang im spanischen Bürgerkrieg ist nicht einfach zu lesen, allerdings gewöhnt man sich schnell daran. Der rote Faden zieht sich immer klar durch das Buch. Die Protagonisten waren alle erstklassig dargestellt mit menschlichen Stärken und Schwächen die hervorragend herausgearbeitet waren. Die Liebesgeschichte ist vermischt mit einer Familiensaga und nicht nur romantisch, sondern auch wirklich spannend. Leider manchmal ein wenig zu vorhersehbar. Fazit: Wunderschöner Roman der außer in ein paar kleinen Schwächen überzeugt hat, deswegen vier Sterne. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schnarch Von Munchkin Cat Miau*ohne Spoiler* Erzählt wird die Geschichte einer Familie auf zwei historischen Ebenen. Die eine Zeitebene ist die Zeit Francos (in Spanien), die andere spielt um 2001 und einige Jahre danach. Erste Erzählzeit schildert die Erlebnisse der Mutter, die Jetztzeit die der Tochter. Das ist eine Erzählform, die selbst unter renommierten Autoren nicht umsonst einen riesen Respekt evoziert, denn wer die Kunst des Schreiben wie Erzählens nicht wirklich perfekt beherrscht, geht hier gnadenlos unter, wie die "Autorin" in dem vorliegenden Beispiel. Ausnahmslos alle aufgeführten Personen sind farblos, klingen gleich, ergeben kein inneres Bild. Wenn man schon nicht in der Lage ist, Charaktere ordentlich auszubauen und zu entwickeln, dann ist das berühmte I-Tüpfelchen auf der Katastrophe. Ergebnis: Sie können Seitenweise berfliegen und durchblättern, ohne entweder eine vermeintlich relevante Handlung noch anderes zu verpassen. Mit fällt zu diesem Buch partout nichts Positives ein. Ich würde es niemandem empfehlen, nicht mal vermeintlichen Feinden. Ich bin auch nicht für die Mitleidstour zu haben, getreu dem Motto: Mensch, da hat Sie jetzt richtig lange dran gesessen und es ist doch schon ihre zweite Veröffentlichung, studiert hat sie doch auch... Das greift nicht und macht das Geschriebene keinen deutlicher. Es ist und bleibt eine Buchformatskatastrophe, ohne Highlight, ohne Können... Machen Sie einen Bogen um dieses bedruckte Papier.

Kurzbeschreibung Die alte Villa in den Hügeln von Valencia scheint für Emma der perfekte Rückzugsort zu sein: Der verwilderte Garten duftet nach Orangenblüten, die Leute im Dorf sind hilfsbereit und schon bald eröffnet die gelernte Parfumeurin einen Blumenladen. Doch warum vermachte ihre verstorbene Mutter ihr dieses Anwesen? Immer mehr fühlt sich Emma von der geheimnisvollen Vergangenheit des Hauses angezogen. Und dann entdeckt sie ein zugemauertes Zimmer ... Pressestimmen Das Haus der Tänzerin ist ein gelungenes Zusammenspiel vieler Elemente: Das Ergebnis ist spannend, mitreißend, dramatisch - wunderbar!, Wiener Journal, 11.10.2013 Perfekte Entspannung., Lbecker Nachrichten, 03.10.2013 Herrlich romantisch und einfach wunderbar - Kate Lord Brown schreibt Geschichten, die von einsamer Spitzenklasse sind und den Leser zu Tränen rühren., Literaturmarkt.info, 12.08.2013 Eine schlüssige Story, die alles bietet, was eine Familiensaga ausmacht: Liebe, Intrige, Mord., Heilbronner Stimme, 06.08.2013 Eine großartige Liebesgeschichte (...) sehr spannend mit einem Stück Zeitgeschichte., Landeszeitung für die Lüneburger Heide, 27.07.2013 wunderbar fesselnd, Sonntagsblatt der Hannoverschen Allgemeinen, 21.07.2013 Ein im besten Sinne romantisches und zuweilen herzerreißendes Buch, Katherine Webb Browns Erzählstil ist erstklassig. Es gelingt ihr, den Leser bis zur letzten Seite zu fesseln., The Bookseller Eine ebenso spannende wie bewegende Familiensaga. (...) Kate Lord Brown erzählt packend und schnörkellos, ohne den romantischen Unterton der Geschichte zu verlieren. (...) Eine Liebesgeschichte, die nicht nur Frauen ansprechen dürfte., Mokka Ein spannendes Buch., Daphne's Diary Eine spannende Familiensaga und eine romantische Liebesgeschichte., LandLust Kurzbeschreibung Die alte Villa in den Hügeln von Valencia scheint für Emma der perfekte Rückzugsort zu sein: Der verwilderte Garten duftet nach Orangenblüten, die Leute im Dorf sind hilfsbereit und schon bald eröffnet die gelernte Parfumeurin einen Blumenladen. Doch warum vermachte ihre verstorbene Mutter ihr dieses Anwesen? Immer mehr fühlt sich Emma von der geheimnisvollen Vergangenheit des Hauses angezogen. Und dann entdeckt sie ein zugemauertes Zimmer ...